# ANJA SALOMONOWITZ
# LEBENSLAUF

**„Die Filme, die ich mache, versuchen nicht, naturalistisch zu sein oder die Wirklichkeit nachzuahmen. Sie haben ihre eigene."**

Anja Salomonowitz entwickelt für ihre Filme eine eigene poetische Filmsprache, in der sich Dokumentarfilm, Spielfilm und These vermischen. Dabei werden reale Erfahrungen der Menschen durch künstlerische Verfremdung verdichtet. Ihre hybriden Filme folgen alle einem strengen Farbkonzept. Sie ist bekannt dafür, dass ihre Filme explizit politisch sind und in ihrer künstlerischen Form die Grenzen und Möglichkeiten des Filmischen erweitern. Ihre Filme erhielten internationale Anerkennung und zahlreiche Filmpreise. Sie fanden Eingang in einschlägige Filmliteratur. Sie laufen auf zahlreichen internationalen Filmfestivals.

Ihr Film KURZ DAVOR IST ES PASSIERT zb hatte die Weltpremiere im Forum der Berlinale 2007 und gewann dort den Caligari Filmpreis. Dieser Film zum Thema Frauenhandel setzt die Regeln von Dokumentarfilm außer Kraft und gilt heute noch als ein Meilenstein in hybridem, dokumentarischem Erzählen. DIESER FILM IST EIN GESCHENK denkt über Formen des Künstlerportraits nach: ein ungewöhnliches und zärtliches Portrait des Künstlers Daniel Spoerri, in dem ihr Sohn Oskar Salomonowitz den Künstler spielt.

Anja Salomonowitz studierte Film in Wien und Berlin und arbeitete als Assistentin des Regisseurs Ulrich Seidl. Sie erarbeitete mit Studierenden an Universitäten deren Filme, u.a. an der Aalto Universität Helsinki, Department for Film and Television oder an der Universität für Angewandte Kunst Wien. Sie ist Tutorin an der Documentary Academy am Jihlava Int. Filmfestival, gemeinsam mit dem philippinischen Filmemacher Khavn de La Cruz. Sie war Obfrau des österreichischen Dokumentarfilmverband und des Verbands Filmregie Österreich und von 2014-2017 im Aufsichtsrat der österreichischen Filmförderung. Anja Salomonowitz arbeitet als Dramaturgin des Drehbuchverbandes. Sie hält Masterclasses zum künstlerischen Film.

Ihr neuer Film MIT EINEM TIGER SCHLAFEN ist ein kreatives, inneres Porträt der Malerin Maria Lassnig. Wie Erinnerungen und Gefühle, die in keiner Zeit verankert sind und jederzeit Bilder hervorrufen können, wie sie es bei Maria Lassnig getan haben, ist Anja Salomonowitz' hybrider Film über die Künstlerin nicht linear erzählt. Lassnigs Werk steht vor allem für das introspektive Erspüren der eigenen körperlichen Empfindungen und deren künstlerischen Ausdruck. Der Film macht diesen visionären Zugang zur Kunst nicht nur sichtbar, sondern spür- und erlebbar. Aus der Zeit gefallen, eröffnet MIT EINEM TIGER SCHLAFEN die Gefühlswelt Maria Lassnigs.

Anja Salomonowitz lebt und arbeitet in Wien. Derzeit arbeitet sie an einem Film über die ukrainische Aktivistin Inna Shevshenko, prominente Mitgründerin der feministischen Bewegung FEMEN. Der Film ist eine Verkörperung der visuellen politischen Kunst von FEMEN und repräsentiert neuen Pop - Feminismus.

Anja Salomonowitz

MIT EINEM TIGER SCHLAFEN

MIT EINEM TIGER SCHLAFEN

# PREISE UND ANERKENNUNGEN

## DAS WIRST DU NIE VERSTEHEN
2003 Publikumspreis/Audience Award, Vienna International Student Filmfestival
2004 Prix Regards Neufs, Nyon, Visions du Réel

## KURZ DAVOR IST ES PASSIERT
2007 New Vision Best Director Award, Alba Film Festival
2007 Friedensfilmpreis der Stadt Osnabrück
2007 Preis für die beste Bildgestaltung, Diagonale, Festival des österreichischen Films
2007 Innovative Artistic Award, Mar del Plata, Argentinien
2007 Special Mention, Cinéma du Réel, Paris
2007 Caligari Filmpreis, Berlinale
2006 Wiener Filmpreis, Viennale Vienna International Film Festival

## DIE 727 TAGE OHNE KARAMO
2013 Silver Eye Award, Jihlava International Documentary Filmfestival

## DER JUNGE WIRD BESCHNITTEN
2017 Dorothea Neff Preis für das Kinderensemble

## DIESER FILM IST EIN GESCHENK
2021 Franz Grabner Preis im Rahmen der Diagonale

## MIT EINEM TIGER SCHLAFEN
2024 Thomas Pluch Spezialpreis für das Drehbuch an Anja Salomonowitz, Diagonale, Graz
2024 Schauspielpreis an Birigt Minichmayr für ihre Darstellung der Maria Lassnig, Diagonale, Graz
2024 Preis für Herausragende Produktionsleistungen an Antonin Svoboda, Diagonale, Graz
2024 Preis für bestes Szenenbild an Martin Reiter mit Andreas Ertl, Diagonale, Graz
2024 „Beste Künstlerische Leistung“ für Drehbuch und Regie an Anja Salomonowitz, Bolzano Film Festival, Bozen
2024 Kritikerpreis an Anja Salomonowitz, WaHFF (Waterloo Historical Film Festival), Waterloo
2024 World Cinema Special Jury Award, Chennai International Film Festival (CIFF), Chennai

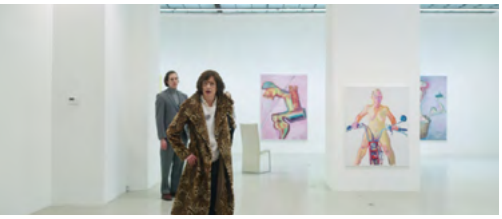
## ANJA SALOMONOWITZ
2010 Outstanding Artist Award des Bundesministeriums für Kunst und Kultur
2019 Ehrenpreis der FrauenFilmTage für die Filmreihe WIDERSTANDSKINO

| D | iagonale |
OFFICIAL SELECTION BOLZANO FILM FESTIVAL BOZEN
Berlinale
VIENNALE VIENNA INTERNATIONAL FILM FESTIVAL
mar delplata filmfest .com

DAS WIRST DU NIE VERSTEHEN

DIESER FILM IST EIN GESCHENK

# ANJA SALOMONOWITZ
# FILMOGRAFIE



STREAM
WATCHAUT

## MIT EINEM TIGER SCHLAFEN | 2024

Begabtes Kind, verlassene Tochter, entschlossene Frau, einsame Künstlerin, Erforscherin innerer Welten, gefeierte Malerin. Der Film MIT EINEM TIGER SCHLAFEN von Anja Salomonowitz ist ein poetisches Portrait der österreichischen Malerin Maria Lassnig (Birgit Minichmayr). Ein Film über ihre Suche nach ihrem ganz persönlichen, künstlerischen Ausdruck, ihren Kampf in der männlichen Kunstwelt, ihr körperliches Ringen um ihre Malerei, in der sie ihren inneren Schmerz auf die Leinwand bringt. Und dann auch ein Film über ihren großen künstlerischen Erfolg.

Drehbuch, Regie: Anja Salomonowitz
Produzent: Antonin Svoboda
Mit Birgit Minichmayr, Johanna Orsini, Lukas Watzl, Oskar Haag u.a.

Spielfilm/Dokumentarfilm

**SCREENINGS**
Berlinale Forum 2024, Berlin
Diagonale 2024, Graz
Bolzano Filmfestival 2024, Bozen

**PREISE**

**Diagonale 2024, Graz**
Thomas Pluch Spezialpreis für das Drehbuch an Anja Salomonowitz
´Schauspielpreis an Birigt Minichmayr für ihre Darstellung der Maria Lassnig
Preis für Herausragende Produktionsleistungen an Antonin Svoboda
Preis für bestes Szenenbild an Martin Reiter mit Andreas Ertl

**Bolzano Filmfestival 2024, Bozen**
Peis für „Beste Künstlerische Leistung“ für Drehbuch und Regie

**WaHFF (Waterloo Historical Film Festival) 2024, Waterloo**
Kritikerpreis für Anja Salomonowitz

**Chennai International Film Festival (CIFF) 2024, Chennai**
World Cinema Special Jury Award

DRREHARBEITEN AUSSCHNITT
https://vimeo.com/635379722

PRESTEASER
https://vimeo.com/1010335738?share=copy#t=0

www.anjasalomonowitz.com

# READ MY BREASTS | IN PRODUKTION

READ MY BREASTS ist ein Film über die ukrainische Aktivistin Inna Shevshenko, prominente Mitgründerin der feministischen Bewegung FEMEN. Der Film ist eine Verkörperung der visuellen politischen Kunst von FEMEN und repräsentiert neuen Pop - Feminismus.

Ein Film von Anja Salomonowitz
Poduktion | Golden Girls Filmproduction & Filmservices

Dokumentarfilm
In Produktion

STREAM
VODCLUB (DEUTSCH)
DAFILMS (ENG, FR, IT UT)

TRAILER
https://www.youtube.com/watch?v=iohgLKBsy8I
https://www.youtube.com/watch?v=BfCPKfn_I38

## DIESER FILM IST EIN GESCHENK | 2019

IN ERINNERUNG AN OSKAR SALOMONOWITZ 20.07.2008 - 27.10.2020

DIESER FILM IST EIN GESCHENK ist ein Film über den Künstler Daniel Spoerri. Eigentlich ist es ein Film über einen Gedanken von Daniel Spoerri: ein Film fast ohne Daniel Spoerri, eigentlich wird er meistens von einem Kind nachgespielt – ein Film nämlich über den Gedanken vom ewigen Kreislauf, wo auch ausgediente Kochlöffel an der Wand als Kunst weiterleben können.

„Eine beachtliche Meditation übers Leben.“ Thomas Taborsky, Die Furche

„Anja Salomonowitz hat gemeinsam mit Spoerri und ihrem Sohn Oskar einen subtilen Film gedreht, bei dem leise gelacht und auch ein wenig geweint werden darf.“ Ditta Rudle, Tanzschrift

Drehbuch, Regie, Produktion: Anja Salomonowitz
Dokumentarfilm | A 2019, 35mm, 72 min., Farbe

**PREISE**
2021 Franz Grabner Preis

**SCREENINGS (Auswahl)**
mumok, Museum moderner Kunst Stiftung Ludwig Wien, Mildred Kemper Art Museum Washington, Art Berlin, Paris internationale, Centre Culturel Suisse (Paris), Viennale, Artecinema Naples

TRAILER
https://www.youtube.com/watch?v=8B4RXb2f_4Q

## DER JUNGE WIRD BESCHNITTEN | 2016

„Also man soll die Vorhaut ja nicht in den Mist werfen, sondern die gibt man der Erde zurück. Und weil ich keinen Garten hab, hab ich die Vorhaut in einem großen Blumentopf in meiner Küche eingegraben.“

„Warum ist dir das so wichtig?“ Anja Salomonowitz hat für DER JUNGE WIRD BESCHNITTEN zahlreiche Interviews zur rituellen Beschneidung von kleinen Buben geführt. Die Erinnerungen und Meinungen von Müttern, Vätern, Medizinern und Philosophen verweben sich in DER JUNGE WIRD BESCHNITTEN. Zu einem Theaterstück mit Musik. Zu Wort kommen auch Männer, die als Kind beschnitten wurden oder sich später selbst freiwillig beschneiden ließen – sei es in einem jüdisch, islamisch oder christlich geprägten Umfeld.

Regie: Anja Salomonowitz
Theaterstück | Produktion: Volkstheater Wien

**PREISE**
2017 Dorothea Neff Preis für das Kinderensemble

STREAM
VODCLUB (DEUTSCH)

TRAILER
https://www.youtube.com/watch?v=B7uQMHPckBw

## DIE 727 TAGE OHNE KARAMO | 2013

Liebe kann Grenzen überwinden. Manchmal muss sie es. Seit 727 Tagen ist eine Österreicherin nach der Abschiebung von ihrem Mann getrennt. Eine Chinesin wartet sehnsüchtig auf die Rückkehr nach Wien. Binationale Paare kämpfen in Österreich gegen die Schikanen der Behörden. Ein raffiniertes dokumentarisches Mosaik, in dem sich die Szenen von 21 Paaren zu einer einzigen durchgehenden Erzählung formen.

Drehbuch, Regie: Anja Salomonowitz
Dokumentarfilm | A 2013, 35mm, 80 min., Farbe

**PREISE**
2013 Silver Eye Award, Jihlava International Documentary Filmfestival

**SCREENINGS (Auswahl)**
Berlinale Forum, Diagonale, Feminale Dortmund/Köln, DOK Fest München, Jihlava IFF, CPH: DOX, WATCH DOCS Human Rights IFF Warszawa, MIFF - Mumbai International Documentary Filmfestival

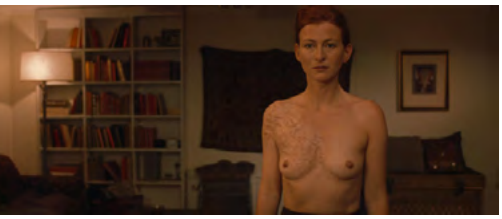
## DIE WOHNUNG DES RABBINERS IST LEER | 2013

Eine Performance über eine Leerstelle mit trauriger Geschichte. Mit Film. Entstanden im Rahmen der X-APARTMENTS in der Kulturhauptstadt Kosice.

Ein junger Rabbiner in Ausbildung aus Israel, Liron Yosef, wurde eingesetzt um die kleine Gemeinde in Kosice, der zweitgrößten Stadt der Slowakei, zu begleiten. Der alte Rabbiner wurde entlassen, zu viel Vertreibung und Mord. Es lebten 12.000 jüdische Menschen dort, heute sind es 600. Seine Wohnung ist leer. Die jüdische Gemeinde in Kosice hat eine traurige Geschichte.

In der Performance führt Liron Yosef die BesucherInnen durch diese leere Wohnung und lässt das Leben in ihr mit seinen Worten wieder auferstehen. Er kommt von den Büchern und Forschungen des Rabbiners zum ganzen Leben der Gemeinde. Ein jüdisches Leben, das einst geblüht hat.

Produktion: Goethe Institut Bratislava



STREAM
VODCLUB (DEUTSCH)

TRAILER
https://www.youtube.com/watch?v=jZNS1L_YL3o

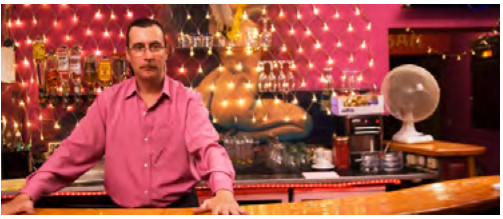
## SPANIEN | 2012

Ein gestrandeter Fremder, fremd am falschen Ort, auf der Suche nach seinem Recht, seinem Geld und nach Menschen, die noch an das Göttliche glauben. Dinge, die in dieser Welt nicht leicht zu finden sind. Dafür findet er Magdalena, eine geheimnisvolle Frau, die nachts Männer für etwas Besonderes zu sich in die Wohnung holt. Ihr Ex Mann, ein Polizist, ist auf der Suche nach Worten, die sie zu ihm zurückbringen sollen - und ein Kranfahrer, ein gefallener Engel, spielt Schicksal.

Drehbuch im Team mit Dimitre Dinev
Regie: Anja Salomonowitz

Mit Tatjana Alexander, Gregoire Colin, Lukas Miko und Cornelius Obonya
Spielfilm | A 2012, 35mm, 95 min., Farbe

**SCREENINGS (Auswahl)**
Berlinale Forum, Göteborg IFF Competition, Tbilisi IFF, Ghent IFF, Zürich Film Festival, Taipei IFF, CPH:PIX, Köln IFF
Eröffnungsfilm der Diagonale 2012



STREAM
VODCLUB (DEUTSCH)
DAFILMS (ENG UT)

TRAILER
https://www.youtube.com/watch?v=aEDzEILOXCA

## KURZ DAVOR IST ES PASSIERT | 2006

In KURZ DAVOR IST ES PASSIERT erzählen fünf Personen in ihrem alltäglichen Umfeld Geschichten, die sie nie erlebt haben. Sie geben die Berichte von Betroffenen des Frauenhandels wieder. Sie erzählen von Ausbeutung, Gewalt und Zwang. Sie erzählen von Wirklichkeiten, die geschehen sind und die an den Orten, die gezeigt werden, geschehen hätten sein können.

Drehbuch, Regie: Anja Salomonowitz
Dokumentarfilm | A 2006, 72min., Farbe

**PREISE**
2007 New Vision Best Director Award, Alba Film Festival
2007 Friedensfilmpreis der Stadt Osnabrück
2007 Preis für die beste Bildgestaltung, Diagonale, Festival des österreichischen Films
2007 Innovative Artistic Award, Mar del Plata, Argentinien
2007 Special Mention, Cinéma du Réel, Paris
2007 Caligari Filmpreis, Berlinale
2006 Wiener Filmpreis, Viennale Vienna International Film Festival

**SCREENINGS (Auswahl)**
Berlinale Forum, Viennale, Festival Internacional de Cine de Mar del Plata, FIDMarseille, Jerusalem IFF, Melbourne IFF, Nancy, Kopenhagen IFF, Vancouver IFF, Buenos Aires Documentary Filmfestival, Jihlava, Leipzig, Duisburger Filmwoche, Sheffield IFF, CPH:DOX, Helsinki Docpoint, Ambulante Mexico, Minneapolis Women with Vision, Madrid Filmoteca

STREAM
https://vimeo.com/439543600

## MOZART SPOT: CODENAME FIGARO | 2006

Dieser Spot war eine Werbung für das offizielle Mozartjahr 2005. Zwei Menschen verabreden sich zu einer so genannten Scheinehe. Wie bei Figaro: organisierte Hochzeiten haben in Österreich eine lange Tradition. Er endet mit dem Aufruf: „Heiraten Sie einen Migranten aus Liebe, es ist eine Chance für ihn, in unserem Land leben und arbeiten zu dürfen."

Drehbuch, Regie, Schnitt, Produktion: Anja Salomonowitz
Spot | A 2006, 1 Minute, 35mm, Farbe
Im Rahmen des Wiener Mozartjahr 2006

STREAM
https://vimeo.com/322511470

## EIN MONUMENT FÜR DIE NIEDERLAGE | 2005

Ein Monument für die Niederlage - Wir fordern ein Monument für die Niederlage! Österreich hat eine Erinnerungskultur, in der nicht vorkommen soll, dass wir auch Nazis waren und dass wir besiegt wurden. Antisemiten bekommen Denkmäler. Die Niederlage, die unser aller Überleben gesichert hat, aber nicht. Das gehört doch geehrt!

Drehbuch, Regie, Schnitt, Produktion: Anja Salomonowitz

Im Auftrag des Filmmuseum Wien & Tanzquartier Wien
A 2005, Loop, Farbe

## DAS WIRST DU NIE VERSTEHEN | 2003

In meinem Film geht es um drei Frauen, die dem, was in der Geschichtswissenschaft als Täter- und Opfergeneration bezeichnet wird, angehören. Mit ihren unterschiedlichen Lebensgeschichten, unterschiedlichen Erzählungen und Erinnerungen leben sie alle in einer Familie, in meiner Familie.

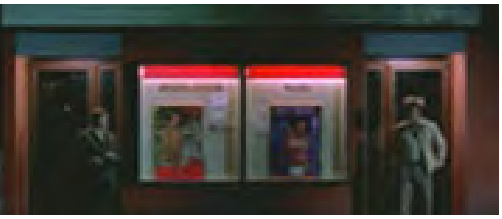
Drehbuch, Regie, Schnitt: Anja Salomonowitz
Abschlussarbeit für Studium Schnitt
Dokumentarfilm | A 2003, 35mm, 52 min., Farbe

STREAM
FLIMMIT (DEUTSCH)
VODCLUB (ENG UT)
DAFILMS (ENG UT)

TRAILER
https://www.youtube.com/watch?v=8aUK5n_IQ9E

**PREISE**
2003 Publikumspreis/Audience Award, Vienna International Student Filmfestival
2004 Prix Regards Neufs, Nyon, Visions du Réel

**SCREENINGS (Auswahl)**
Visions du Réel, Viennale, ISFF, N.Y. Jewish Film Festival, Warschau Jewish Film Festival, Feminale, München DOKfest



## PROJEKTIONEN EINES FILMVORFÜHRERS IN EINEM PORNOKINO | 2002

Roman, der Filmvorführer, will in den Porno, den er projiziert, hineinschlüpfen. Und schafft das auch..

Drehbuch, Regie, Schnitt, Produktion: Anja Salomonowitz

Mit Nina Gabriel und Markus Hering

Kurzfilm | A 2002, Digi Beta, Farbe, 14 min.
Hergestellt an der Filmakademie Wien

## GET TO ATTACK | 2001

Vier Spots gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit

GET TO ATTACK wendet sich gegen die Institutionalisierung von Rassismus, Sexismus und Nationalismus. GET TO ATTACK propagiert die aktive Vernetzung von Einzelpersonen, Gruppen und Institutionen mit dem Ziel einer offensiven Politik...

Drehbuch, Regie, Schnitt: Anja Salomonowitz

## CARMEN | 2000

Ein Dokumentarfilm über die wundersame Leidenschaft der Carmen Martinek, die Kinosäle zu ihren Liebhabern macht.

Drehbuch, Regie, Schnitt, Produktion: Anja Salomonowitz

https://vimeo.com/399634949
PASSWORT: CARMEN_2000

Hergestellt an der Universität für Musik und darstellende Kunst, Wien (Abteilung Film und Fernsehen) und an der Hochschule für Film und Fernsehen „Konrad-Wolf“, Potsdam - Babelsberg

Dokumentarfilm | A 2000, 23 min., Farbe

## MACONDO | 1999

Ein Film über die chilenische Flüchtlingssiedlung MACONDO am Rand von Wien. Ein Film über die Geschichten der Menschen die dort leben, aber vor allem über die Kraft der Kinder die dort aufwachsen.

16 mm, 14 min.
Regie: Anja Salomonowitz

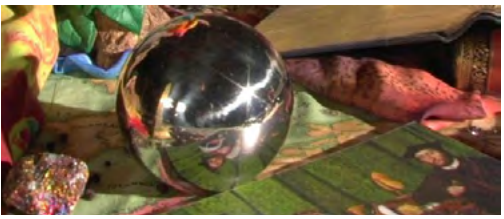
ANJA SALOMONOWITZ
SCHNITT
CASTING | REGIEASSISTENZ

TRAILER
https://www.youtube.com/watch?v=zzFiPPZ0DRI

## IMPORT EXPORT | 2007

Import Export erzählt in einer Gegenbewegung zwei Geschichten. Die eine handelt von Olga, einer Krankenschwester aus der Ukraine. Die andere von Paul, einem Security-Mann aus Wien. Olga sucht ihr Glück im Westen und landet als Putzfrau in Wien, während es Paul und seinen Stiefvater in die Ukraine verschlägt.

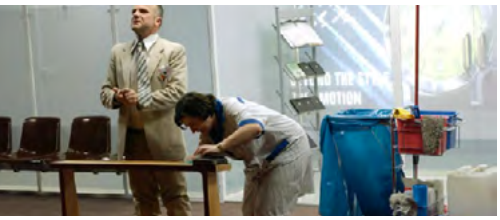
Dokumentarfilm | A | 35 mm, Farbe, 135 min.
Regie: Ulrich Seidl
Regieassistenz: Anja Salomonowitz



## IMAGO MUNDI | 2007

Der Film IMAGO MUNDI re-inszeniert ein Stillleben aus dem 17. Jahrhundert und verbindet dessen Kritik an weltlichen und geistlichen Machtstrukturen mit der postkolonialen, neoliberalen, globalisierten Welt. Er eröffnet die Möglichkeit Repräsentation von Politik und Politik der Repräsentation wieder neu zu lesen. Auf einem Ausflug durch Schichtungen von Symbolen, Arbeitsprozessen und Kunstformen von Malerei, Fotografie, Film, Tanz, Theater, Musik und Literatur deckt er den normativen Rahmen auf, der den oft unsichtbaren und unbeachteten kulturellen Käfig formt, in dem wir uns die meiste Zeit über befinden. In einem Wechsel von politischen Diskussionen, Kunstformen und Bedeutungsebenen ist der Film ein Text, der als Teil eines Diskurses über politisierte Kunst und politischen Aktivismus gelesen werden kann.

Experimentalfilm | A | Farbe, 37 min.
Regie: Lisl Ponger
Regieassistenz: Anja Salomonowitz



## VATER UNSER | 2004

Wie im Himmel...so auf Erden.Ein Theaterstück von Ulrich Seidl an der Volksbühne am Rosa Luxemburg-Platz in Berlin, 2004.
Ein Andachtstraum, wie er sich auf einem Flughafen befinden könnte. Eine kleine Kirche am Ort der profanen Himmelfahrt, dem Zentrum aller globalen Mobilität. Darin sechs Gläubige und ein Priester, die zu Gott beten, ihm bekennen, beichten und fragen, die flüstern, schreien, schimpfen und hadern. Vater Unser heißt das erste Theaterstück Ulrich Seidls, und beschäftigt sich - dem preisgekrönten Film Jesus, du weißt folgend - mit der Frage, wie Glaube funktioniert. Seidl will dabei kein Ideologiekritiker sein, der sich mit der Verkrampftheit der Kirche beschäftigt, mit Bigotterie oder Kitsch oder autoritären Strukturen. Seidl interessiert die Frage: „Wie bringen Menschen es fertig, ein persönliches Verhältnis zu einem „Vater im Himmel“ aufzubauen, den sie nie gesehen haben? Wie kommuniziert man mit Gott?“

Theaterstück, Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz, Berlin
Regie: Ulrich Seidl
Regieassistenz: Anja Salomonowitz

## JESUS, DU WEISST | 2003

TRAILER
https://www.youtube.com/watch?v=a0Q_BV_0YXg

Ein Film als Beichtstuhl. Menschen gehen in die Kirche, Menschen sitzen alleine in der Kirchenbank, Menschen beten zu Jesus, der ihnen alles ist: Vater und Freund, Heiland und Retter, Wegweiser und Klagemauer, Redender, Schweigender, Liebender. Da ist etwa ein Student, der gegen den Willen seiner Eltern täglich die Messe besucht, seine ganze Freizeit in der Pfarre verbringt und der Jesus einfach alles erzählt und alles bereut: erotische Phantasien wie Heldenträume. Oder die pensionierte Chemielehrerin, die von ihrem Lebensgefährten mit einer anderen Frau betrogen wird. Sie sinnt im Gebet nach Rache. Aber ist Rache nicht Sünde? Formal streng zeigt Ulrich Seidl sechs fragmentarische Porträts von Gläubigen, die Fragen stellen, Antworten suchen und Jesus ihre Sorgen ausschütten. Jede dieser Geschichten öffnet dabei einen Raum, eine Intimität, eine Aussicht auf das, was man Gott nennen könnte. John Waters wählte Jesus, du weißt im „Wallstreet Journal“ zum besten ausländischen Film des Jahres 2006. Er sei zwar, gestand Waters, der einzige Zuschauer im Kino gewesen, aber Jesus, du weißt sei schlichtweg ein „great movie“.

Dokumentarfilm | A | 35 mm, Farbe, 87 min.
Regie: Ulrich Seidl
Casting, Aufnahmeleitung: Anja Salomonowitz

## DIE GANZE NACHT | 2002

Eine Nacht, zwei Liebende und die Angst vorm Zusammensein.

Spielfilm | A | 35mm, Farbe, 13 min.
Regie: Mirjam Unger
Schnitt: Anja Salomonowitz

Mit Doris Schretzmayer, Florian Horwath

## MEIN STERN | 2001

Eine Liebesgeschichte zwischen zwei Jugendlichen, die in den Hinterhöfen Berlins versuchen, die Posen der Erwachsenen nachzustellen und so die Liebe zu erfahren.

Spielfilm | D, A | 35mm, Farbe, 65 min.
Regie: Valeska Grisebach
Schnitt: Anja Salomonowitz

## CASA PORTUGESE | 1999

Ein Film über die Entstehung des neuen Potsdamer Platzes.

16 mm, 24 min.
Regie: Karsten Böhnke
Schnitt: Anja Salomonowitz